

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 29.05.2009

1. Gegenstand und Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen stellen die ausschließliche Grundlage für sämtliche zwischen der Schlote GmbH, Parkstraße 4, 66440 Blieskastel, eingetragen im Handelsregister des Amtsgericht Saarbrücken –Zentrales Handelsregister- unter HRB 13239, vertreten durch den Geschäftsführer Uwe Schlote, im Folgenden „Schlote GmbH“ und deren Kunden begründete Rechtsverhältnisse über die Erbringung von Online-Werbung des Kunden auf den Internetseiten www.flirtallee.de, www.seniorenallee.de, www.surfallee.de, im Folgenden „Internetseite“ dar.

(2) Kunden im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind ausschließlich Unternehmer im Sinne des § 14 BGB, d.h. natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

(3) Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen in der im Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Die Geschäftsbedingungen sind unter der jeweiligen Internetseite in speicherbarer und ausdrückbarer Fassung abrufbar. Die Schlote GmbH ist berechtigt die Geschäftsbedingungen mit einer Ankündigungsfrist von 1 Monat zu ändern oder zu ergänzen. Die Ankündigung erfolgt ausschließlich im Internet auf der jeweiligen vom Kunden gewählten Internetseite. Widerspricht der Kunde den geänderten oder ergänzten Geschäftsbedingungen nicht innerhalb von 1 Monat nach der Veröffentlichung im Internet, maßgeblich ist der Zugang des Widerspruchs bei der Schlote GmbH, in Textform, so werden diese wirksam. Widerspricht der Kunde fristgemäß, so ist die Schlote GmbH berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, an dem die geänderten oder ergänzten Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollen.

2. Vertragsschluss und Leistungen

(1) Der Vertrag kommt mit Unterzeichnung und Rücksendung des Kundenauftragsformulars durch die Schlote GmbH zustande. Die von der Schlote GmbH zu erbringenden Leistungen und die vom Kunden hierfür zu zahlenden Preise ergeben sich aus dem Auftragsformular. Das Auftragsformular ist unter der jeweiligen Internetseite in speicherbarer und ausdrückbarer Fassung abrufbar.

(2) Die Schlote GmbH ist berechtigt, für die Erfüllung ihrer Leistungsverpflichtungen Dritte zu beauftragen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Die Preise sind dem Auftragsformular zu entnehmen. Das Auftragsformular ist unter der jeweiligen Internetseite in speicherbarer und ausdrückbarer Fassung abrufbar. Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer in jeweils geltender gesetzlicher Höhe.

(2) Die vereinbarten Preise sind fällig nach Veröffentlichung der Internet-Werbung unter der jeweiligen Internetseite und zahlbar sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug.

4. Vertragsdauer

(1) Die Vertrag wird zunächst auf 12 Monate geschlossen und verlängert sich um jeweils 12 Monate, sofern keine der Parteien diesen Vertrag mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende kündigt. Die Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

(2) Die Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

5. Datenlieferung

(1) Der Kunde wird der Schlote GmbH alle für die Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung erforderlichen Daten spätestens 14 Tage vor dem gewünschten Termin der online Veröffentlichung zur Verfügung stellen. Elektronische Daten sind in dem von der Schlote GmbH vorgegebenen Format zur Verfügung zu stellen.

(2) Der Kunde gewährleistet, dass die gelieferten elektronischen Daten frei von Computerviren sind.

(3) Der Kunde gewährleistet, über alle Rechte zu verfügen, die zur Nutzung der übermittelten Daten im Wege der Internet-Werbung erforderlich sind, insbesondere, durch die Werbung keine gesetzliche Bestimmungen oder Rechte Dritter verletzt werden. Eine Pflicht zur Prüfung der übersandten Daten übernimmt die Schlote GmbH nicht. Der Kunde stellt die Schlote GmbH insofern von allen etwaigen Ansprüchen Dritter frei und ersetzt der Schlote GmbH alle Schäden, die dieser aus der Verletzung der vorstehenden Regelung entstehen, einschließlich der angemessenen Kosten einer notwendigen Rechtsverteidigung.

6. Haftung

(1) Die Haftung der Schlote GmbH bestimmte sich nach den gesetzlichen Vorschriften, sofern nachfolgend nichts Abweichendes bestimmt wird.

(2) Die Schlote GmbH haftet nicht für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten oder Garantien betreffen oder Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder Gesundheit oder Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz begründen. Unter einer vertragswesentlichen Pflicht ist dabei eine Pflicht zu verstehen, deren Verletzung die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung gefährdet oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Kunde regelmäßig vertrauen kann.

(3) Sofern die Schlote GmbH auch für leichte Fahrlässigkeit haftet, ist die Haftung der Höhe nach auf vertragstypische, vorhersehbare Schäden begrenzt.

(4) Soweit die Haftung der Schlote GmbH ausgeschlossen oder begrenzt ist, gilt dies auch für die Haftung ihrer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

(5) Die Schlote GmbH haftete nicht für die Funktionsfähigkeit von Datennetzen, Servern oder Datenleitungen zu ihrem Rechenzentrum und die ständige Verfügbarkeit der jeweiligen Internetseite.

7. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Die Anwendung zwingender Normen des Staates, in dem der Kunde bei Vertragsschluss seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleibt unberührt.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

(3) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeit aus in Verbindung mit dem Vertragsverhältnis zwischen der Schlote GmbH und dem Kunden ist der Sitz der Schlote GmbH, soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.